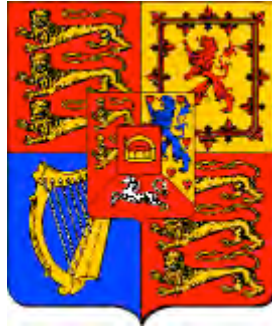




FÜRSTENHÄUSER | KULTURTRÄGER



**Repräsentant des Hauses
von heute**



**Historische Persönlichkeit
aus der Zeit der Völkerschlacht**

**S.K.H. Heinrich Prinz von Hannover
Herzog zu Braunschweig und Lüneburg,
Prinz von Großbritannien und Irland
*29. April 1961**

Heinrich Prinz von Hannover ist der jüngere Bruder des Welfenchefs Ernst August und arbeitet als Verleger. Er wurde 1961 geboren. Seit 1999 ist er mit Thyra Prinzessin von Hannover, Herzogin zu Braunschweig und Lüneburg verheiratet. Das Paar hat 3 Kinder und lebt in Göttingen.

**George III. König von Großbritannien
und Irland, König von Hannover
(1738-1820)**

George III. William Frederick war der dritte britische Monarch aus dem Hause Hannover – der erste, der in England geboren wurde und englischsprachig aufwuchs. Er entstammt dem ursprünglich fränkischen Adelsgeschlecht der Welfen, das seit dem 9. Jahrhundert urkundlich bekannt ist und bereits im 12. Jahrhundert – durch



Persönlichkeiten wie Kaiser Heinrich dem Löwen und Kaiser Otto IV. – zu den führenden Geschlechtern im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation gehörte. Im Jahr 1235 entstand das in der Folge wiederholt geteilte und wieder zusammengeführte welfische Herzogtum und spätere Kurfürstentum Braunschweig-Lüneburg, deren Linie George III. entstammte. Geboren wurde er am 4. Juni 1738 als Enkel König George II. und Sohn von Friedrich Ludwig von Hannover und Augusta von Sachsen-Gotha. Sein Vater starb, bevor er die Thronfolge antreten konnte. Daher übernahm George III. 1760 die Regentschaft als König von Großbritannien und Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg.

Ab 1793 befand sich Großbritannien für mehr als zwei Jahrzehnte fast kontinuierlich in Kriegen mit Frankreich, die beispielsweise die Niederlagen bei der Schlacht von Austerlitz, aber auch den Sieg bei der Seeschlacht von Trafalgar 1805 brachten. Letztere sorgte für eine langjährige Vorherrschaft der britischen Flotte auf den Weltmeeren und verhinderte eine Expansion Napoleons auf die britischen Inseln. Napoleon reagierte mit der Kontinentalsperre gegen Großbritannien, die fortan



FÜRSTENHÄUSER | KULTURTRÄGER

regelmäßig Anlass für weitere Auseinandersetzungen und neue Allianzen bot. 1813 schloss sich George III. der anti-napoleonischen Koalition an. Dies manifestierte sich zwar nicht im persönlichen Kriegseinsatz Georges III., jedoch in der Bereitstellung von Truppenkontingenten für den Frühjahrs- und Herbstfeldzug, die überwiegend aus dem Kurfürstentum Braunschweig-Lüneburg rekrutiert wurden. Die 1803 begründete „King’s German Legion“ stellte 1813 etwa 9.000 Soldaten. Belohnt wurde dieser Einsatz mit einer deutlichen Stärkung des Hauses Hannover auf dem Wiener Kongress, das das Kurfürstentum Lüneburg-Braunschweig zum deutlich größeren Königreich Hannover ausbauen konnte, dessen erster König George III. wurde.

Internetpräsenz:
www.welfen.de